

Mitteilungsblatt



im Neckar-Odenwald-Kreis und
im Naturpark Neckartal-Odenwald
Großseicholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2017

Freitag, 24. Februar 2017

Nummer 8



Wegen der Fastnachtstage ist der Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge für die Kalenderwoche 9 bereits am **Freitag, 24. Februar 2017, 10 Uhr**. Anzeigenschluss ist am **Freitag, 24. Februar 2017, um 16.00 Uhr**.

Wir bitten Sie, dies zu beachten. Der Verlag

Gesamtgemeinde

Dieser Bericht samt Bild wurde uns dankenswerterweise von Herrn Joachim Casel von der Rhein-Neckar-Zeitung Buchen zur Verfügung gestellt.

Spatenstich für „Lamm“-Areal ist vollzogen – Wohnanlage wertet Seckacher Ortskern auf

„Heute ist ein ganz besonderer Tag für die Gemeinde Seckach“, betonte Bürgermeister Thomas Ludwig am 14. Februar beim offiziellen Spatenstich zur Neubebauung des Ortsbild prägenden „Lamm“-Areal in der Seckacher Bahnhofstraße. Hier entstehen

mit einer Gesamtinvestitionssumme von rd. 3,5 Millionen Euro drei neue Gebäude mit insgesamt 17 Eigentumswohnungen. „Und alle sind bereits verkauft!“, lautete die frohe Botschaft am Dienstag. Damit hat sich die anfängliche Skepsis, die dieses Projekt begleitete, zum Glück als unbegründet erwiesen. Die Fertigstellung der Wohnanlage ist laut Geschäftsführer Roland Lauber von der Fa. Sommer & Lauber Wohn- und Industriebau aus Lauda-Königshofen für April/Mai 2018 vorgesehen.

Bei Kaiserwetter hatten sich zahlreiche Offizielle eingefunden, um die Weiterentwicklung Seckachs gebührend zu begehen. Neben Bürgermeister Ludwig und Geschäftsführer Lauber waren dies die Bürgermeisterstellvertreter Peter Bussemer und Kerstin Köpfle und von der Verwaltung Roland Bangert sowie Barbara Schmitt, die im Seckacher Rathaus für die Stadtsanierung verantwortlich ist, außerdem Bauleiter Gerhard Skazel aus Wittighausen, Martin Withopf von der Volksbank Main-Tauber, Andrea Nied von der Immobiliengesellschaft der Sparkasse Neckartal-Odenwald, die die Wohnungen vermarktet hat sowie Erich und Jürgen Schleier von der gleichnamigen Zimmerer Baufirma, die seit Mitte Januar die Erd- und Rohbauarbeiten ausführt.

Bürgermeister Thomas Ludwig freute sich in seiner Begrüßung, dass man mit dem offiziellen Spatenstich für das „Lamm“-Areal



Strahlender Sonnenschein begleitete den offiziellen Spatenstich für die Neubebauung des Lamm-Areal. Die Aufnahme zeigt (v.l.n.r.): Gerhard Skazel, Andrea Nied, Barbara Schmitt, Kerstin Köpfle, Roland Bangert, Thomas Ludwig, Roland Lauber, Martin Withopf, Peter Bussemer sowie Erich und Jürgen Schleier.

nunmehr einen bedeutenden Meilenstein in der städtebaulichen Entwicklung Seckachs erreicht habe. Die Neubebauung des Areals in der Bahnhofstraße sei nicht nur eines der größten Bauvorhaben, das jemals in der Gemeinde Seckach realisiert worden ist, sondern wohl auch das bislang größte überhaupt im privaten Wohnungsbereich. Damit seien nicht zuletzt wertvolle Akzente zur zeitgemäßen Weiterentwicklung des Ortsbildes verbunden, unterstrich Ludwig, und weiter: „Wir brauchen diesen zusätzlichen Wohnraum in Seckach sehr dringend, weil er den unterschiedlichen Lebens- und familiären Situationen der Menschen hervorragend Rechnung trägt. Außerdem ist der Standort sehr attraktiv, denn die zentrale Lage im Seckacher Ortskern garantiert kurze Wege zu Kindergarten, Schule, Arzt, Kirche, Apotheke, zu den Einkaufsmöglichkeiten und zur S-Bahn. Das ist von der Infrastruktur her gesehen natürlich optimal“.

Dann ließ das Gemeindeoberhaupt die Entstehung des Projekts Revue passieren: „Im Rahmen der Stadtsanierung „Ortsmitte Seckach II“ hat die Gemeinde Seckach in den letzten Jahren auch die Revitalisierung des sogenannten Lamm-Areals verstärkt vorangetrieben.“ Anfangs gab es allerdings zunächst einmal erfolglose Anläufe. Dann, vor knapp drei Jahren, fand die Gemeinde mit der Firma Sommer & Lauber Wohn- und Industrie-bau GmbH aus Lauda-Königshofen endlich einen Partner, der sich dieser Aufgabenstellung zusammen mit der Gemeinde und der Immobiliengesellschaft der Sparkasse Neckartal-Odenwald konsequent annahm.

Nach positiven Gesprächen im Frühjahr 2014, in denen Lauber unter anderem auch dem Seckacher Gemeinderat seine Konzeption erläuterte, folgte eine schwer zu nehmende Hürde. Das Landesdenkmalamt gebot Einhalt und forderte den Erhalt des ehemaligen Lammsaals. Obwohl drei Gutachten die Meinung der Gemeinde bestätigten, bedurfte es vieler weiterer Gespräche, ehe das Landesdenkmalamt im März 2015 endlich einwilligte. Im Sommer 2015 erwarb die Gemeinde das Gelände dann komplett, im Juni gleichen Jahres vergab der Seckacher Gemeinderat die Abrissarbeiten und Ende 2015 war die frühere Bebauung mit dem Gasthaus „Lamm“, der Apotheke Ballmann und dem Friseursalon Diefenbach Geschichte.

Für ein weiteres Problem sorgte 2016 noch der mitten durch das Grundstück führende Sammelkanal, aber mit dessen von der Fa. Lintz & Hinninger vorgenommenen Tieferlegung konnte auch diese Hürde genommen werden. Schließlich begann die Fa. Schleier-Bau aus Zimmern Mitte Januar mit den Erdarbeiten für die Neubauten.

Abschließend dankte Thomas Ludwig besonders Roland Lauber, der genau wie die Gemeinde Seckach trotz aller Hürden immer an die Idee geglaubt habe, sowie Sanierungsberater Paul Kessler und seinem Verwaltungsteam um Roland Bangert und Barbara Schmitt für die gute Vorarbeit.

Zweiter Bürgermeister-Stellvertreter Peter Bussemer freute sich namens des Gemeinderates ebenfalls über den offiziellen Spatenstich. Der Seckacher Gemeinderat habe das Vorhaben stets wohlwollend begleitet und mit seinen Entscheidungen mitgetragen.

Geschäftsführer Roland Lauber betonte, dass er schon im Februar 2014 – also unmittelbar nach den ersten Gesprächen – eine derartige Wohnanlage an dieser Stelle als ideal erachtet habe und das Konzept dann auch schnell erstellt gewesen sei. Trotzdem war es mitunter ein holpriger Weg, aber nun sei man froh, dass auf dem

annähernd 2.000 qm großen Areal drei Neubauten mit zusammen 17 Eigentumswohnungen entstehen können. Die Größe der Wohnungen reiche von 50 bis 140 Quadratmeter, dazwischen sei alles vertreten. Zur Anlage gehören auch 15 Parkplätze in der Tiefgarage und acht im Außenbereich. Die gesamte Wohnanlage ist barrierearm und alle drei Gebäude sind miteinander verbunden, denn sie können von der Tiefgarage über einen Aufzug und Laubengänge erreicht werden. Nach der Bezugsfertigkeit im April/Mai 2018 soll auch die Außenanlage im Herbst 2018 abgeschlossen sein, so Lauber.

Andrea Nied ergänzte noch, dass die Eigentümer der neuen Wohnungen zum weitaus größten Teil aus Seckach und der näheren Umgebung stammen, darunter recht viele Selbstnutzer und einige Kapitalanleger, die ihre Wohnungen weitervermieten.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung an Fastnacht

Die Gemeindeverwaltung hat am Rosenmontag und am Fastnachtsdienstag für den Publikumsverkehr wie folgt geöffnet:

– Bürgerbüro: 8.00 Uhr – 12.30 Uhr,

– übrige Verwaltung: 8.30 Uhr – 12.00 Uhr.

Die Abendsprechstunde des Bürgerbüros am Rosenmontag entfällt.

Da das Bürgermeisteramt an diesen Tagen nicht voll besetzt ist, wäre eine vorherige telefonische Anfrage bzw. Anmeldung ratsam.

Um Beachtung wird gebeten.

Hallenbad Seckach

Das Hallenbad Seckach ist am Rosenmontag, den 27. 2. 2017, und Faschingsdienstag, den 28. 2. 2017, geschlossen.

Ab Mittwoch, den 1. 3. 2017, bis Samstag, den 4. 3. 2017, ist das Bad zu den verlängerten Zeiten geöffnet. Das heißt das Bad ist ab 14.00 Uhr geöffnet. Bei der Sauna bleibt es bei den regulären Öffnungszeiten.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

Ihre Gemeindeverwaltung

Einladung zum Begegnungscafé mit Tanzangebot im Kath. Pfarrsaal Großeicholzheim



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gesamtgemeinde Seckach, das nächste Begegnungscafé des Arbeitskreises Flüchtlingsbegleitung (AK) findet am

Freitag, den 24. 2. 2017, von 15.00 bis 17.00 Uhr im Kath. Pfarrsaal Großeicholzheim

statt. Zunächst treffen wir uns, wie gewohnt, in zwangloser Runde bei Kaffee, Tee und Gebäck und bieten unseren Gästen die Gelegenheit sich kennenzulernen.



NEU:

Und ab **16.30 Uhr** laden wir Sie dann zum Tanzen ein: Eine Tanzlehrerin wird uns dabei verschiedene Tänze, auch Gruppentänze, in lockerer Atmosphäre näherbringen.

Also! Wenn Sie Freude am Tanzen haben und unsere Begegnungsmöglichkeit wahrnehmen möchten, dann besuchen Sie uns in unserem Begegnungscafé mit Tanzangebot. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Und haben Sie an diesem Tag keine Zeit, dann kommen Sie doch zum nächsten Begegnungscafé am 10. 3. 2017 (hier ohne Tanzangebot; den nächsten Termin hierzu geben wir rechtzeitig bekannt). Ihr AK Flüchtlingsbegleitung

Herausgeber: Gemeinde Seckach
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Thomas Ludwig oder Vertreter im Amt,
Telefon (0 62 92) 92 01-0, Telefax (0 62 92) 92 01-22
Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil:
Sonja Markheiser, Bürgermeisteramt, 74743 Seckach,
Telefon (0 62 92) 92 01-35
E-Mail: mitteilungsblatt@seckach.de
Herstellung, Druck und Verlag:
Henn + Bauer GmbH, Neugereut 2, 74838 Limbach
Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

DRK Ortsgruppe Seckach Blutspender gesucht

Der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) und DRK OV Seckach bittet um Ihre Blutspende am **Montag, den**

6. März 2017, von 14.30 bis 19.30 Uhr, Seckachtalhalle, Schulstr., 74743 Seckach

Blutspenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Das DRK bittet Sie, zur Blutspende Ihren Personalausweis mitzubringen. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Blutentnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Sie eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde Ihrer Zeit, die ein ganzes Leben retten kann. Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie im Internet unter www.blutspende.de und bei der kostenlosen Hotline des DRK-Blutspendedienstes unter Tel. 0800/1194911 (montags bis freitags von 8,00 bis 17,00 Uhr).

Veranstaltungskalender

März 2017

3. März	Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Seckach
4. März	Jahreshauptversammlung des MGV Großeicholzheim
4. März	Jahreshauptversammlung der FFw Abteilung Zimmern
5. März	Jahreshauptversammlung des Vereins „Großeicholzheim und seine Geschichte“
6. März	Blutspenden in der Seckachtalhalle
9. März	Monatstreffen des Vereins „ZEITBANKplus Seckach“
10. März	Mitgliederversammlung des Verbandes Wohneigentum Seckach
11. März	Jahreshauptversammlung des Sportanglervereins Seckach
11.–12. März	Hallenturnier des SV Großeicholzheim in der Schloßgartenhalle
12. März	Saisonöffnung Museum im Wasserschloss Großeicholzheim
17. März	Jahreshauptversammlung des TC Großeicholzheim
18. März	Jahreshauptversammlung der FFw Abteilung Seckach
18. März	Jahreshauptversammlung des Angel- und Naturfreundeverein Zimmern
19. März	Generalversammlung des MV Seckach
24. März	Generalversammlung des FC Zimmern
25. März	Jahreshauptversammlung der FFw Abteilung Großeicholzheim
25. März	Theateraufführung des HV Seckach in der Seckachtalhalle
26. März	Jahreshauptversammlung der Abteilung Fußball des SV Großeicholzheim
26. März	Jahreshauptversammlung des Förderverein SV Großeicholzheim
29. März	Gesprächsabend der Evang. Kirchengemeinde zum Reformationsjubiläum

Abfallkalender für alle Ortsteile

März 2017

Restmüll:	Dienstag, 7. 3. Dienstag, 21. 3.
Gelber Sack:	Dienstag, 14. 3. Dienstag, 28. 3.
Altpapier:	Samstag, 4. 3., Großeich. + Zimmern Samstag, 11. 3., Seckach
Grüngut-Straßensammlung	Mittwoch, 15. 3., Großeich. + Zimmern Donnerstag, 16. 3., Seckach

Zusammenfassung der 28. öffentlichen Gemeinderatssitzung des X. Gemeinderates der Gemeinde Seckach am 30. Januar 2017 – Teil 1 –

TOP 1 Fragen der Bürger

U 3 (Kleinkind)-Betreuungsplätze in der Gemeinde

Von Elternvertretern aus Zimmern wird gefragt, wie der aktuelle Sachstand bezüglich der Schaffung von zusätzlichen Betreuungsplätzen für 1- bis 3-jährige Kinder in der Gemeinde Seckach ist.

Bürgermeister Ludwig führt aus, dass die Gemeindeverwaltung in dieser Frage schon seit Sommer 2016 aktiv ist. In zahlreichen Gesprächen mit Vertretern der Elternschaft, der Ortschaftsverwaltung Zimmern, des Landratsamtes und mit einer in Frage kommenden Betreuungskraft sei geplant gewesen, ein "Pflegerest" oder eine TigeR-Einrichtung (= Tagespflege in anderen geeigneten Räumen) zu schaffen. Vor wenigen Tagen habe sich aber herausgestellt, dass dies so schnell nicht möglich sein wird, weil von der genannten Person noch nicht alle hierfür erforderlichen Qualifizierungsmodule absolviert wurden. Seit der vergangenen Woche ist außerdem bekannt, dass in den Nachbarkommunen keine auswärtigen Kinder mehr aufgenommen werden können. Diese Möglichkeit wurde von Eltern aus der Gemeinde Seckach in den vergangenen Jahren immer wieder wahrgenommen, während in der schon seit dem Jahre 2009 bestehenden Kleinkindgruppe im Gemeindekindergarten Großeicholzheim Plätze leer blieben. Wenn ein solches auswärtiges Angebot z.B. auf dem Weg zur Arbeit liegt, ist dies einerseits nachvollziehbar, andererseits muss aber auch klargestellt werden, dass es keinen ortsteilscharfen Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz gibt. Darüber hinaus hat der kath. Kindergarten Seckach im Jahre 2014 eine Elternumfrage zur Kleinkindbetreuung durchgeführt, die leider negativ verlief. Im Ergebnis war das Platzangebot in der Gemeinde Seckach somit bis Januar 2017 mehr als ausreichend. Gleichwohl hat die Verwaltung aber schon reagiert und mit den Verantwortlichen des Kindergartens „St. Franziskus“ Seckach einen Gesprächstermin vereinbart, denn natürlich hätte es für die Eltern viele praktische Vorteile, wenn eine zusätzliche Kleinkindgruppe genau dort eingerichtet werden könnte.

Abschließend teilt der Bürgermeister noch mit, dass es sich bei der genannten Betreuungskraft um eine qualifizierte Tagesmutter in Zimmern handle, die noch Kapazitäten frei habe, lediglich den Namen „Pflegerest“ darf ihr Angebot im Moment noch nicht führen. Interessierte Eltern können sich also jederzeit gerne dort hin wenden, auch die Vertretung wäre im Bedarfsfall sichergestellt. Fazit: die Gemeinde will auf den angezeigten zusätzlichen Bedarf rasch reagieren, hofft aber gleichzeitig, dass ein solches Angebot dann auch tatsächlich in Anspruch genommen wird.

Gemeindeverbindungsstraße Zimmern – Waidachshof

Es wird mitgeteilt, dass sich die Gemeindeverbindungsstraße Zimmern – Waidachshof in einem schlechten Zustand befände. Die Verwaltung führt aus, dass die genannte Straße, so wie alle anderen Straßen auch, von der Gemeinde im Rahmen der Verhältnismäßigkeit stets in einem verkehrssicheren Zustand gehalten wird. Der schon seit Jahren angedachte Ausbau dieser Straße wird ein Millionenprojekt und muss daher auch im Kontext mit den vielen weiteren anstehenden und wünschenswerten Großvorhaben betrachtet werden. Im Übrigen wird es aufgrund der aktuellen Witterungsbedingungen wieder viele kleine Straßenschäden geben, welche dann wie immer im Frühjahr vom Bauhof beseitigt werden.

TOP 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

Der Gemeinderat hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 19. Dezember 2016 folgende Personalentscheidungen für den Gemeindekindergarten Großeicholzheim getroffen:

– Frau Kerstin Bauer aus Heddesheim wird zum 1. Februar 2017 als Erzieherin mit einem Beschäftigungsumfang von 80 % einer vergleichbar Vollbeschäftigten eingestellt und

– der Gemeinderat beschließt, die Stelle der Kindergartenleitung am 24. Dezember 2016 in der Lokalpresse öffentlich auszuschreiben.

TOP 3 Ehrung von Blutspendern

Über diesen TOP wurde bereits im Mitteilungsblatt Nr. 6 vom 10. Februar 2017 ausführlich berichtet.

TOP 4 ELR Zimmern – Kleine Sanierung, 2. Bauabschnitt: Abbrucharbeiten und Geländeabfangung, hier: Vergabe der Leistungen

Zu diesem TOP heißt der Vorsitzende Herr Bernd Stuck vom Ingenieurbüro IFK-Ingenieure aus Mosbach willkommen. Gemeinderatsmitglied Reiner Müller hat mit seinem Baugeschäft an der Ausschreibung teilgenommen; er ist daher befangen und nimmt im Zuhörerraum Platz.

I. Erläuterungen

Mit Schreiben vom 24. August 2016 bewilligte das Regierungspräsidium Karlsruhe die Fachförderung für die ELR-Maßnahme „Erwerb, Abbruch und Baureifmachung für die Neuordnung des Ortskerns Zimmern mit Funktionsverbesserungen, 2. Bauabschnitt“ im Nachrückverfahren. Daraufhin hat das Ingenieurbüro IFK-Ingenieure die Ausführungsplanung fertig gestellt und die Ausschreibungsunterlagen vorbereitet. Die Ausschreibung enthält Leistungen zu Abbrucharbeiten, Geländemodellierung und Stützmauern. Bürgermeister Ludwig bittet Herrn Stuck, den Vergabevorschlag zu erläutern. Die öffentliche Ausschreibung der Arbeiten wurde am 3. Dezember 2016 in der Lokalpresse vorgenommen. Neun Firmen haben ein Leistungsverzeichnis abgeholt, wovon sich sieben an der am 13. Januar 2017 stattgefundenen Submission beteiligten. Im Ergebnis der Angebotsprüfung hat die Fa. Reiner Müller aus Seckach-Großeicholzheim mit einer Endsumme brutto in Höhe von 80.498,74 € das günstigste Angebot abgegeben. Die Firma Müller ist der Gemeinde Seckach und dem Ingenieurbüro als leistungsfähiger Fachbetrieb bekannt.

II. a) Kosten

Die Gesamtkosten der ELR-Maßnahme „Erwerb, Abbruch und Baureifmachung für die Neuordnung des Ortskerns Zimmern mit Funktionsverbesserungen, 2. Bauabschnitt“ betragen gemäß Kostenschätzung des Büros IFK-Ingenieure 200.000 €. Darin ist neben den baulichen Maßnahmen auch die Neuvermessung zur Bodenneuordnung in beiden Bauabschnitten enthalten. Der Kostenvoranschlag für die Abbrucharbeiten, Geländemodellierungen und Stützmauern liegt bei rd. 90.500 € brutto. Das vorliegende günstigste Angebot liegt somit unter den erwarteten Kosten.

b) Deckung

Die bewilligte ELR-Förderung beläuft sich bei einem Fördersatz von 40 % der förderfähigen Kosten auf 63.400 €. Der Restbetrag in Höhe von 136.600 € wird mit Eigenmitteln der Gemeinde Seckach finanziert. Die gesamte Maßnahme soll im Haushalt 2017 neu veranschlagt werden.

In der kurzen Aussprache wird festgestellt, dass dem Vorhaben ganz offensichtlich eine sehr solide Planung und Kostenschätzung zugrunde liegt.

III. Sodann fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen **Beschluss**:

Der Gemeinderat beschließt die Beauftragung der Firma Reiner Müller, 74743 Seckach-Großeicholzheim, mit der Ausführung der Abbrucharbeiten, Geländemodellierung und Stützmauern im Bereich der Kleinen Sanierung Ortsmitte Zimmern, 2. BA, zu einem Angebotspreis von brutto 80.498,74 €.

TOP 5 Friedhof Seckach Vorstellung der Planung einer Zaunanlage zur Einfriedung des Friedhofs und Beschlussfassung

I. Erläuterungen

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 19. September 2016 wurde beschlossen, dass die Verwaltung zusammen mit dem Ingenieurbüro IFK-Ingenieure aus Mosbach die Planung einer Zaunanlage mit entsprechenden Eingangstoren erstellen und

diese dem Gemeinderat zur Beratung und Beschlussfassung vorlegen soll. Diesem Auftrag wurde zwischenzeitlich nachgekommen, sodass heute die abschließende Beratung im Gemeinderat möglich ist. Hierzu erteilt der Vorsitzende Herr Stuck vom Büro IFK-Ingenieure das Wort, der die Planung anhand einer Power-Point Präsentation ausführlich vorstellt. Nicht zuletzt soll der Gemeinderat aus vier verschiedenen Ausführungsvarianten für die Toranlagen seine Favoriten wählen.

Die Planung sieht vor, dass im Bereich der bestehenden Grabfelder ein optisch hochwertiger Stabgitterzaun erstellt wird (Länge rd. 260 m, Höhe ca. 1,80 m). Für diesen kostspieligeren Stabgitterzaun wird die Farbe anthrazit vorgeschlagen. Im Bereich nordwestlich und hinter der Leichenhalle ist hingegen ein günstigerer Knotenflechtzaun vorgesehen (Länge: rd. 160 m, Höhe ebenfalls 1,80 m). An den Friedhofszugängen vom Parkplatz und vom alten Friedhof her sollen jeweils zweiflügelige Tore angebracht werden. Diese haben einen Gehflügel mit einer Breite von ca. 1,20 m und einen Fahrflügel mit ca. 2,10 m Breite. Der Zugang zum westlichen Freibereich (ehem. Christbaumkultur) wird über ein normales Zauntor realisiert. Den zeitlichen Rahmen sieht die Verwaltung wie folgt: nach erfolgter Genehmigung der Planung durch den Gemeinderat stellt die Verwaltung beim Gemeindeausgleichsstock (GAS) einen Antrag auf vorzeitigen Baubeginn, da der Verteilerausschuss erst im Juli tagt. Nach Genehmigung des vorzeitigen Baubeginns plant die Verwaltung die Auftragsvergabe nach erfolgter öffentlicher Ausschreibung im Juni, so dass die Arbeiten bis Jahresende abgeschlossen werden können.

II. a) Kosten

Die Gesamtkosten incl. Baunebenkosten wurden mit 65.000 € brutto ermittelt. Die Verwaltung wird für die Maßnahme einen Antrag auf Gewährung einer Investitionshilfe aus dem Gemeindeausgleichsstock (GAS) stellen.

b) Deckung

Es wird mit einer Förderquote aus dem GAS in Höhe von 40 % gerechnet. Dies wäre eine Förderung in Höhe von 26.000 €. Somit verbliebe ein Eigenanteil in Höhe von 39.000 €, welcher im Haushalt 2017 zu finanzieren ist.

In der Aussprache werden erneut sämtliche Aspekte des Zaunbaues abgewogen. Während einerseits eine schnelle Umsetzung gefordert wird, lautet ein anderer Vorschlag, das Geld besser für die Sanierung der Leichenhallen in Seckach und Zimmern zu verwenden. Außerdem wird es als wichtig erachtet, dass die Fahrflügel der Tore grundsätzlich geschlossen bleiben und sich die Gehflügel automatisch schließen (mittels sog. Federtürschließer). Bürgermeister Ludwig erläutert, dass der Friedhof dann tatsächlich nur noch von Befugten (= Gemeindebauhof, Bestatter, usw.), aber nicht mehr von Privatleuten befahren werden kann; die Friedhoffssatzung sieht dies schon heute so vor. Weitere Wortbeiträge beschäftigen sich mit der Lebensdauer eines Knotenflechtzaunes sowie mit der Frage, ob dieser vielleicht auch im Bereich der Steilwand des ehem. Steinbruchs verwendet werden könnte, womit eine Kostenersparnis verbunden wäre. Hier bittet der Vorsitzende angesichts des besonderen Ortes „Friedhof“ um Sensibilität bei der Materialwahl. Die Frage, ob zum Bereich der ehem. Christbaumkultur ein Zauntor benötigt wird, beantwortet die Verwaltung mit „ja“, weil es keinen anderen Weg dorthin gibt. Weiterhin wird festgestellt, dass die zuletzt genannte Gesamtsumme für die Maßnahme bei 40.000 € lag. Nun sind es 65.000 €, aber diese Differenz soll durch die erwartete Investitionshilfe aus dem Gemeindeausgleichsstock vollständig ausgeglichen werden. Schließlich wird angeregt, dass sich der Gemeinderat nochmals zu einem Vor-Ort-Termin trifft.

III. Sodann fasst der Gemeinderat bei einer Gegenstimme folgenden **Beschluss**:

Der Gemeinderat stimmt der vorgestellten Planung mit der Torvariante A für den Haupteingang und der Torvariante B für den Zugang vom alten Friedhof zu. Die Kosten in Höhe von 65.000 € sind im Haushalt 2017 zu veranschlagen.

TOP 6 Bebauungsplan „Steinigäcker/ Gänsberg II“ im Ortsteil Seckach – Schaffung von weiteren Wohnbauplätzen:

- a.) **Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes gemäß § 2 Abs. 1 BauGB**
- b.) **Billigung und Freigabe des Vorentwurfs zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB**
- c.) **Beauftragung eines Planungsbüros mit der Erstellung eines Grünordnungsplans incl. Eingriffs- und Ausgleichsuntersuchung**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende die Herren Glaser und Bergmann vom Ingenieurbüro IFK-Ingenieure aus Mosbach.

I. Erläuterungen

Der Gemeinderat der Gemeinde Seckach hat in seiner Sitzung am 21. November 2016 beschlossen, das Ingenieurbüro IFK-Ingenieure mit der Erstellung des Bebauungsplanes (BBPL) „Steinigäcker/Gänsberg II“ zur Schaffung von weiteren Wohnbauplätzen zu beauftragen.

Erforderlichkeit der Planung: Die Aufstellung des BBPL „Steinigäcker/Gänsberg II“ wird durch die anhaltende Nachfrage nach Wohnbaugrundstücken in der Gemeinde Seckach erforderlich. Nachdem im letzten Baugebiet „Steinigäcker-Gänsberg“ alle Grundstücke veräußert sind, verfügt die Gemeinde Seckach über keine Wohnbauplätze mehr. Die Gemeinde Seckach hat in den letzten Jahren bewusst die Innenentwicklung gefördert. Gerade durch die Maßnahmen im Sanierungsgebiet „Ortsmitte Seckach II“ wurde sehr viel moderner, zeitgemäßer Wohnraum geschaffen und damit der Großteil des Bedarfs abgedeckt. Dieses Sanierungsprogramm läuft jetzt aber aus, sodass hier keine weiteren Förderungen mehr möglich sind. Auch vor diesem Hintergrund ist die Aufstellung des Bebauungsplans also erforderlich.

Ziel und Zweck der Planung: Im Geltungsbereich des neuen BBPL soll im Anschluss an das bestehende Wohnbaugebiet „Steinigäcker-Gänsberg“ ein attraktives Wohnquartier mit hohen Wohnqualitäten entstehen. Durch den BBPL sollen neue Wohnbaugrundstücke für Ein- und Zweifamilienhäuser sowie in geringem Umfang für Geschosswohnungsbau geschaffen werden. Ziel ist es, die Sicherung Seckachs als attraktiven Wohnstandort sowie die Auslastung der hier konzentrierten Infrastruktur langfristig zu gewährleisten. Dies erfolgt auch im Hinblick auf die regionalplanerischen Vorgaben, wonach sich die Siedlungsentwicklung in Gemeinden, die als Siedlungsbereich Wohnen festgelegt sind, orientieren soll. Das Plangebiet soll in drei Bauabschnitten erschlossen werden.

zu a.) Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes gemäß § 2 Abs. 1 BauGB:

Gemäß § 2 Abs. 1 BauGB sind Bebauungspläne von der Gemeinde in eigener Verantwortung aufzustellen. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen. Die Verwaltung schlägt deshalb vor, diesen Aufstellungsbeschluss im Mitteilungsblatt Nr. 6 am 10. Februar 2017 zu veröffentlichen.

zu b.) Bewilligung und Freigabe des Vorentwurfs zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB:

Gemäß § 3 Abs. 1 BauGB ist die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke des Bebauungsplanes zu unterrichten; ihr ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung zu geben. Diese frühzeitige Unterrichtung gilt auch gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann. Die Gemeindeverwaltung schlägt vor, die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit im Rahmen einer Einwohnerversammlung gem. § 20a Gemeindeordnung durchzuführen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden dann zeitgleich ebenfalls die Gelegenheit zur

Planeinsicht auf die Dauer eines Monats erhalten. Die genauen Termine sind noch festzulegen.

Weiterer Verfahrensverlauf: Neben dieser ersten frühzeitigen Beteiligungsrunde ist ergänzend ein Umweltbericht mit Prüfung aller Umweltbelange zu erarbeiten und in die Planunterlagen zu integrieren. Diese durchlaufen danach ein weiteres umfassendes Beteiligungsverfahren im Rahmen der öffentlichen Planauslegung gemäß den §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB. Nach Abwägung aller vorgebrachten Anregungen kann dann am Ende des Verfahrens der Satzungsbeschluss erfolgen.

zu c.) Beauftragung eines Planungsbüros mit der Erstellung eines Grünordnungsplans incl. Eingriffs- und Ausgleichsuntersuchung:

Für das Bebauungsplanverfahren zum BBPL „Steinigäcker/Gänsberg II“ ist die Erarbeitung eines umweltbezogenen Gutachtens mit Umweltbericht, Grünordnungsplan und artenschutzrechtlicher Untersuchung erforderlich. Die Gemeindeverwaltung schlägt vor, hiermit das Ingenieurbüro für Umweltplanung Walter Simon, Mosbach, zu beauftragen.

II. a) Kosten

Die Kosten für die Erstellung des Bebauungsplanes wurden gemäß HOAI mit rd. 75.000 € brutto berechnet. Die Erstellung der Grünordnungsplanung incl. der Eingriffs- u. Ausgleichsberechnung wurden gemäß HOAI mit rd. 32.000 € brutto ermittelt.

b) Deckung

Diese Kosten und die im Rahmen der Bebauungsplanerstellung möglichen Kosten für weitere Fachplaner bzw. Gutachten sind im Haushaltsplan 2017 zu berücksichtigen und sollen in den folgenden Jahren durch die Einnahmen aus den Bauplatzverkäufen refinanziert werden.

Anhand einer Präsentation erläutert Herr Glaser das Bebauungsplanverfahren mit dem heutigen Ziel, den Aufstellungsbeschluss zu fassen. Danach übergibt er das Wort an Herr Bergmann, der die drei Varianten des städtebaulichen Konzepts als Vorentwürfe vorstellt. In den Varianten 1 und 3 sind Durchgangsstraßen mit Stichstraße und Wendehammer vorgesehen, während Variante 2 ausschließlich Durchgangsstraßen enthält. Die Flächenbilanz sieht wie folgt aus: Gesamtfläche des Plangebietes 9,51 ha, davon 71 % Nettobauland, 12 % Verkehrsflächen und 17 % Grünflächen. Die städtebaulichen Kennwerte besagen, dass 97 Wohnbaugrundstücke (92 Ein- und fünf Mehrfamilienhäuser) mit zusammen 168 Wohneinheiten und 36 öffentlichen Parkplätzen vorgesehen sind. Die durchschnittliche Bauplatzgröße beläuft sich auf 690 m². Des Weiteren erläutert Herr Glaser die Art und das Maß der zulässigen baulichen Nutzung. Heute gilt es u.a., konkret über zahlreiche Detailpunkte Festlegungen für den Vorentwurf zu treffen.

In der Aussprache stellt sich schnell heraus, dass das Gremium bezüglich der Straßenführung für Variante 2 (also ohne Sackgassen) plädiert; diese Variante bietet vor allem Vorteile beim Befahren mit größeren Fahrzeugen (z.B. Müllabfuhr, Winterdienst, Möbelwagen etc.). Die Bauplatzgrößen werden teilweise als zu homogen wahrgenommen. Wie schon in der Novembersitzung betont, finden derzeit noch keine Grundstücksverhandlungen statt. Den Bauherren soll in einem gewissen Maße die Möglichkeit eingeräumt werden, ihre Grundstücke einzufrieden, doch andererseits muss bei der Bemessung dieser Einfriedungen auch die Wirkung auf die jeweiligen Nachbargrundstücke beachtet werden. Weiterhin wird bestätigt, dass es nur eine Ein- und Ausfahrt zum Schefflenzer Weg gibt. Ob und wann eine zweite Zufahrt gebaut wird, kann heute noch nicht vorhergesagt werden.

Im Ergebnis dieser ausführlichen Diskussion fasst der Gemeinderat folgende **Detailbeschlüsse:**

- 1.) **Straßenführung:** Das Gremium beschließt, dass Variante 2 in den Vorentwurf aufgenommen werden soll. Abstimmung: Einstimmig

- 2.) Höhe der baulichen Anlagen: Das Gremium beschließt keine Festlegung der Vollgeschosszahl. Die max. Traufhöhe soll 5,00 – 6,00 m, die max. Firsthöhe 9,00 m – 11,00 m betragen. Abstimmung: Einstimmig
- 3.) Gebäudeausrichtung: Das Gremium beschließt, dass die Firstrichtung sowohl senkrecht als auch parallel zur Straße zulässig ist. Abstimmung: Einstimmig
- 4.) Überbaubare Grundstücksfläche: Das Gremium beschließt die streifenförmige Festlegung der Baufelder. Abstimmung: Einstimmig
- 5.) Garagen, Flächen für Nebenanlagen: Das Gremium beschließt, dass für Garagen und Nebenflächen nur ein Mindestabstand zur Straße, aber keine Baufelder festgelegt werden sollen. Abstimmung: Einstimmig
- 6.) Dachform/ Dachneigung: Es stehen zwei Varianten zur Auswahl:
- der „klassische“ BBPL, d.h. nur geneigte Dächer/keine einseitig geneigten durchgehenden Pultdächer, 30–48° Dachneigung, Garagen ab 15° und extensiv begrünte Flachdachgaragen und
 - der „schlanke“ BBPL, d.h. dass alle Dachformen bis max. 45° Dachneigung zulässig sind.
- Auf den „schlanken“ BBPL entfallen acht Ja-Stimmen und auf den „klassischen“ BBPL fünf Ja-Stimmen. Somit wird die „schlanke“ Variante in den Vorentwurf aufgenommen.
- 7.) Dachdeckung: Es stehen zwei Varianten zur Auswahl:
- der „schlanke“ BBPL, welcher keine Regelung beim Dachdeckungsmaterial vorsieht und bei den Dachfarben rot, braun und anthrazit erlaubt, und
 - der „klassische“ BBPL, welcher für das Dachdeckungsmaterial ziegelartige, aber keine metallischen Dacheindeckungen vorsieht und bei den Dachfarben rot, braun und anthrazit erlaubt.
- Auf den „schlanken“ BBPL entfallen 10 Ja-Stimmen und auf den „klassischen“ BBPL 3 Ja-Stimmen. Somit wird die „schlanke“ Variante in den Vorentwurf aufgenommen.
- 8.) Dachaufbauten und Dacheinschnitte: Das Gremium beschließt keine Regelung bei den Dachaufbauten und Dacheinschnitten. Abstimmung: Einstimmig
- 9.) Einfriedungen und Stützmauern: Das Gremium beschließt die max. Höhe der Einfriedungen: entlang von Verkehrsflächen max. Höhe von 1 m, zum Außenbereich max. Höhe von 1,50 m, für Stützmauern max. Höhe von 0,30 m. Offene Einfriedungen sind nur zulässig für Hecken und Zäune in Form von Holz- oder Maschendrahtzäunen. Abstimmung: Einstimmig

III. Sodann fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

- a.) Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes „Steinigäcker/Gänsberg II“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB in der Abgrenzung des Geltungsbereichs im Vorentwurf vom 13. 1. 2017.
- b.) Der Gemeinderat billigt den Vorentwurf des Bebauungsplanes „Steinigäcker/Gänsberg II“ vom 13. 1. 2017 mit Variante zwei (Straßenführung) und den oben genannten Detailbeschlüssen und gibt diesen zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB im Rahmen einer Einwohnerversammlung und zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB im Rahmen einer einmonatigen Planeinsicht frei.
- c.) Der Gemeinderat beauftragt das Ingenieurbüro für Umweltplanung Walter Simon, Mosbach, mit der Erstellung des umweltbezogenen Gutachtens mit Umweltbericht, Grünordnungsplan und artenschutzrechtlicher Untersuchung zum BBPL „Steinigäcker/Gänsberg II“.

– Fortsetzung in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes –



Feuerwehr Seckach

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Zimmern

Zur diesjährigen Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Zimmern am Samstag, den 4. 3. 2017, laden wir alle Kameradinnen, Kameraden, Gemeinde- und Ortschaftsräte um 19.30 Uhr ins Feuerwehrgerätehaus ein. Wir bitten, dass alle Kameraden anwesend sind.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
4. Bericht des Kommandanten
5. Bericht des Jugendwartes
6. Kassenbericht
7. Kassenprüfbericht
8. Entlastung der Feuerwehrführung
- 9.1 Wahl des Abteilungsausschusses
- 9.2 Wahl des Gesamtausschusses
10. Wahl der Kassenprüfer
11. Übernahme
12. Ehrungen
13. Grußworte der Gäste
14. Verschiedenes (Wünsche/Anträge)



Soziales Netzwerk: Fahrdienst

Fahrtreffen des Fahrdienstes Seckach

Alle Fahrer, Fahrerinnen, Begleitpersonen und am Fahrdienst interessierte Personen sind zu unserem Fahrtreffen herzlich eingeladen.

Auf der Tagesordnung stehen Berichte über die Entwicklung des Fahrdienstes und seinen aktuellen Stand, gegenseitiger Erfahrungsaustausch und Anregungen sowie die jährliche Abrechnung.

Termin: Mittwoch, 8. März 2017, 18.00 Uhr

Ort: Rathaus Seckach, Großer Sitzungssaal

Soziales Netzwerk: Miteinander – Füreinander

Strickkreis

Möchten Sie stricken lernen oder gerne mit anderen zusammen stricken, dann kommen Sie zu uns! Wir stricken wieder. Mütze, Schal, Socken oder Pulli, alles ist möglich, auch eine Strickmaschine steht zur Verfügung. Hilfestellung wird gewährleistet.

Wann? Am 11. März 2017, in der Zeit von 14.30 bis 17.30 Uhr.

Wo? In der Eichholzheimer Str. 41 in Seckach.

Wir freuen uns über jeden, der neu dazu kommt. Sie sind herzlich willkommen! Für das Strickteam Seckach: Monika Karl

Der Strickkreis trifft sich alle zwei Wochen am Freitagabend um 19.30 Uhr in Seckach in der Eichholzheimer Str. 41. Gäste und Neustrickerinnen sind herzlich willkommen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Termine: 13. April, 27. April, 11. Mai.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Monika Karl und Daniela Taron

Amtlicher Teil

Gemeindeverwaltungsverband „Seckachtal“

Sitz: Adelsheim

Neckar-Odenwald-Kreis

Jahresrechnung 2015 des GVV „Seckachtal“

Gemäß § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. 9. 1974 (GBl. S. 408, ber. 1975 S. 460, 1976 S. 408), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.12.2015 (GBl. S. 1147), i.V.m. § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. 7. 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. 10. 2008 (GBl. S. 343), hat die Verbandsversammlung des GVV „Seckachtal“ in öffentlicher Sitzung am 14. 2. 2017 die Jahresrechnung 2015 wie folgt festgestellt:

	Verwaltungs- haushalt in €	Vermögens- haushalt in €	Gesamt- haushalt in €
1. Soll-Einnahmen	121.107,15	0,00	121.107,15
2. Neue Haushaltseinnahmereste	--	0,00	0,00
3. Zwischensumme	121.107,15	0,00	121.107,15
4. Ab: Haushaltseinnahmereste Vorjahr	--	0,00	0,00
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	121.107,15	0,00	121.107,15
6. Soll-Ausgaben	121.107,15	0,00	121.107,15
7. Neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
8. Zwischensumme	121.107,15	0,00	121.107,15
9. Ab: Haushaltsausgabereste Vorjahr	0,00	0,00	0,00
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	121.107,15	0,00	121.107,15
11. Differenz 10 ./ 5	--	0,00	0,00
Nachrichtlich:			
12. Abgänge an			
12.1 Haushaltseinnahmeresten	--	0,00	0,00
12.2 Haushaltsausgaberesten	0,00	0,00	0,00
13. Überschuss nach § 41 (3) S. 2 GemHVO (Zuführung zur allgemeinen Rücklage)	--	0,00	0,00
14. Fehlbetrag nach § 84 (2) GemO (vgl. § 23 S. 2 GemHVO)	--	0,00	0,00
15. Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt	0,00	--	0,00
16. Verbandsumlage	4.380,44	0,00	4.380,44

Vermögen:

	Anfangsbestand in €	Zunahme in €	Abnahme in €	Endbestand in €
Aktiva	32.391,12	19.612,81	24.226,63	27.777,30
Passiva	32.391,12	0,00	4.613,82	27.777,30

Adelsheim, den 15. 2. 2017

Klaus Gramlich
Verbandsvorsitzender

Schulnachrichten

Werkrealschule Schefflentschule

Schnuppertag an der Schefflentschule mit den Standorten Billigheim – Schefflenz – Seckach

Für die künftigen Fünftklässler, deren Eltern und Erziehungsberechtigten finden die Schnuppertage zur Werkrealschule jeweils um 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr wie folgt statt:

- **Dienstag, 7. März 2017, am Standort Billigheim**
- **Donnerstag, 9. März 2017, am Standort Seckach**

Die Schülerinnen und Schüler können die Räumlichkeiten vor Ort und die am Standort unterrichtenden Lehrkräfte kennenlernen. Für die Eltern und Erziehungsberechtigten besteht im Anschluss des Schnuppertages ab 15.30 Uhr die Möglichkeit, das Schulhaus zu besichtigen und bei Bedarf offene Fragen zu klären.

Vielfältige Realbegegnungen mit der Berufswelt erfahren

Einen erlebnisreichen und interessanten Vormittag durften die Achtklässler der Schefflentschule mit ihren Klassenlehrern Herrn Köpfle und Herrn Scheicher am 14. 2. 2017 in der Zentralgewerbeschule und der Hauswirtschaftsschule in Buchen er-

leben. Nachdem sie vorab einen bestimmten Bereich aus den vielfältigen Möglichkeiten wie z.B. KFZ, Elektro, Metall, Bäcker, Frisör, Holz, oder Gesundheit und Pflege der Berufsfachschulen ausgewählt haben, ging es nach einer kurzen gemeinsamen Einführung mit den Lehrlingen aus den jeweiligen Berufen in die entsprechenden Werkstätten. Dort durften die Schüler praxisorientiert und realitätsnah typische Aufgaben und Tätigkeiten der Berufe kennen lernen. Begeistert feilten, frästen und bohrten die Schüler im Metallbereich mit Unterstützung der kompetenten Lehrlinge an ihren Werkstücken. Auch in den anderen Bereichen konnte man viel eigenständig testen und durchführen. Egal ob beim Reifenwechsel am Auto oder beim Aufbau einer Motorschaltung wurde erfahrbar, welche Besonderheiten, aber auch Herausforderungen es in manchen Bereichen gibt. Auch die angehenden Frisöre zeigten beeindruckend, welche vielfältigen Möglichkeiten der Beruf bietet. Mit diesen vielen Erfahrungen aus den Werkstätten, durften viele Schüler sogar ihre selbst angefertigten Produkte mit nach Hause nehmen.

Nicht nur das wird den Schülern nach diesem weiteren Schritt auf dem Weg zur Orientierung im Beruf in guter Erinnerung bleiben.



Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst: Neckar-Odenwald-Kreis

Rettungsdienst: **112**
Allgemeiner Notfalldienst: **116117**

Mosbach (Allgemeiner Notfalldienst)

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Mo., Di., Fr. 19.00–22.00 Uhr / Mi. 13.00–22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 8.00–22.00 Uhr

Buchen (Allgemeiner Notfalldienst)

Dr. Konrad-Adenauer-Str. 37, 74722 Buchen

Sa., So., Feiertag 8.00–22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst: **0180-6062811**

Augenärztlicher Notfalldienst: **0180-6020785**

Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken

☛ Qualifizierte liebevolle Pflege

☛ Medizinische Versorgung

☛ Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)

☛ Pflegeberatungsbesuche

- ☛ Unverbindliche Beratung und Information
- ☛ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ☛ Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
- ☛ Rufbereitschaft
- ☛ **Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190**

Zahnärztlicher Notfalldienst

25.–27. 2. 2017 Dr. Elei, B. Wagner, I. Wagner, Dr. Schüßler, Amtsstr. 22, 74722 Buchen, Tel. 06281/9100

27. 2.–1. 3. 2017 Dr. Gruse, Hauptstr. 3, 74731 Walldürn, Tel. 06282/7377

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr in der Praxis anwesend – in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar. Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!!!

Zahnärztlicher Notfalldienst jetzt auch Online. Unter der Internetadresse: www.zahn-forum.de/karlsruhe.html hat die KZV Karlsruhe die Notdienstplanung jetzt auch ins Netz gestellt, so dass diese Daten jetzt jederzeit abrufbar sind.

Apotheken Notdienst

– **Samstag, 25. 2. 2017:**

Quellen-Apotheke Hettingen, Tel.: 06281/38 86, Morrestr. 31, 74722 Buchen, Odenwald (Hettingen)

– **Sonntag, 26. 2. 2017:**

Bauland-Apotheke Adelsheim, Tel.: 06291/6 21 30, Marktstr. 5 A, 74740 Adelsheim

– **Montag, 27. 2. 2017:**

Apotheke Oberschefflenz, Tel.: 06293/2 87, Hauptstr. 98, 74850 Schefflenz (Oberschefflenz)

– **Dienstag, 28. 2. 2017:**

Die Odenwald Apotheke Buchen, Tel.: 06281/5 26 00, Hofstr. 10, 74722 Buchen, Odenwald

– **Mittwoch, 1. 3. 2017:**

Bauland-Apotheke Seckach, Tel.: 06292/2 64, Bahnhofstr. 47, 74743 Seckach

– **Donnerstag, 2. 3. 2017:**

Apotheke am Musterplatz, Tel.: 06281/45 48, Wilhelmstr. 25, 74722 Buchen, Odenwald

– **Freitag, 3. 3. 2017:**

Bauland-Apotheke Sindolsheim, Tel.: 06295/2 12, Bofsheimer Str. 11, 74749 Rosenbergl (Sindolsheim)

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter: www.lak-bw.notdienst-portal.de. Dort werden 5 Apotheken, die an diesem Tag Dienst haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienstkreisen. Weitere Infos sind auch unter www.aponet.de erhältlich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgender Nummer **0800 00 22 8 33** kostenlos telefonisch erfragt werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr. 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

Gasstörung

Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag und Nacht:

Tel.: 06281/51051

Stromversorgung EnBW

Störungsdienst 0800 362 9477

Störungen an der Wasserversorgung

Bei Störungen an der Wasserversorgung: Tel. 06291/415554

Notrufnummer der Telefonseelsorge

0800 / 111 0 111

bundesweit – gebührenfrei

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach

Unsere Gottesdienste:

So., 26. 2. – 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 9.30 Uhr Zimmern: Wort-Gottes-Feier
 10.00 Uhr Seckach: Rosenkranz für den Frieden
 10.30 Uhr Großbeicholzheim: Wort-Gottes-Feier
 10.30 Uhr Seckach: Wort-Gottes-Feier
 11.00 Uhr Klinge: Wort-Gottes-Feier als Kindergottesdienst
 17.30 Uhr Seckach: Vesper, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz

Mi., 1. 3. Aschermittwoch

- 18.30 Uhr Seckach: Wort-Gottes-Feier + Aschenkreuz
 18.30 Uhr Zimmern: Wort-Gottes-Feier + Aschenkreuz

Do., 2. 3.

- 18.30 Uhr Großbeicholzheim: Eucharistiefeier + Aschenkreuz
 18.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier + Anbetung

Fr., 3. 3.

- 19.00 Uhr Großbeicholzheim: Weltgebetstag der Frauen in der Katholische Kirche
 18.00 Uhr Seckach: Weltgebetstag der Frauen in der Kirche St. Sebastian

Gemeinsames

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Am Rosenmontag, 27. 2., und Faschingsdienstag, 28. 2., ist das Pfarrbüro in Osterburken jeweils von 9.00–11.00 Uhr geöffnet.

Erstkommunion

Für die Kommunionkinder und Ihre Familien ist ein Familiengottesdienst am Sonntag, den 5. 3. 2017, um 10.30 Uhr mit dem Thema „Versöhnung“ in der Kirche St. Sebastian in Seckach.

Fastenkalender

Die Fastenkalender werden auch dieses Jahr wieder zum Preis von 3,20 € angeboten. Sie liegen in den Schriftenständen auf oder können über die Pfarrbüros erworben werden.

Großbeicholzheim, St. Laurentius

Weltgebetstag der Frauen:

Freitag, 3. 3., 19.00 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in der Kath. Kirche Großbeicholzheim, anschl. Beisammensein im Kath. Gemeinderaum Großbeicholzheim. Es ergeht herzliche Einladung.

Altpapier- und Kartonagensammlung am Samstag, 4. 3., durchgeführt von Filialgemeinde St. Laurentius, zu Gunsten der Kirchenrenovation

Altpapier und Kartonage sollen gut gebündelt und sichtbar ab 8.00 Uhr bereitliegen! (Bündel bitte nicht zu groß!) Helfer treffen sich um 8.15 Uhr in drei Gruppen, die erste Gruppe an der Kirche, die 2. und 3. Gruppe an der Kreuzung Am Winterbaum/Anselm-von-Eicholzheim-Str.

Seniorentreff Großbeicholzheim

Unsere nächste Veranstaltung findet am Mittwoch, den 8. März, statt. Das Treffen beginnt um 15.00 Uhr im kath. Gemeinderaum. Hierzu sind alle Interessierten ganz herzlich eingeladen.

Jugendgruppe Großbeicholzheim

Gruppenstunden der Jugendgruppe finden an folg. Terminen statt: Jeweils samstags, 18. 2. + 14. 3. ab 17 Uhr im kath. Gemeinderaum.

Jugenddorf Klinge, St. Bernhard

Kindergottesdienst

Am Faschingssonntag, 26. Februar, findet um 11.00 Uhr in der Kirche St. Bernhard ein fastnachtlicher Kindergottesdienst statt. Alle sind ganz herzlich eingeladen! Hui pfui pfui!!

Seckach, St. Sebastian

Weltgebetstag der Frauen:

Am 3. März 2017 um 18.00 Uhr sind alle Interessierten sehr herzlich in die Kath. Kirche St. Sebastian in Seckach eingeladen. Die Gottesdienstordnung wurde dieses Jahr von den Frauen von den Philippinen für uns vorbereitet. Beim Gottesdienst werden wir mehr über das Land und die dortigen Verhältnisse erfahren. Anschließend gibt es die Möglichkeit im Pfarrheim bei philippinischen Spezialitäten den Abend ausklingen zu lassen. Über rege Beteiligung freut sich die WGT-Gruppe Seckach.

Zimmern, St. Andreas

Krankenkommunion:

Gelegenheit zum Empfang ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht, möge sich im Pfarrbüro Seckach, Tel. 06292/95056 oder bei Bernhard Grimm, Tel. 06291/7331 melden.

Weltgebetstag der Frauen:

Am 3. März 2017 um 18.00 Uhr sind alle Interessierten sehr herzlich in die Kath. Kirche St. Sebastian in Seckach eingeladen. Näheres siehe unter „Seckach, St. Sebastian“.

Evangelische Gottesdienste

Seckach

Sonntag, den 26. 2. 2017

10.30 Uhr Gottesdienst in Bödighheim mit Prädikantin Krämer, Walldürn

Freitag, den 3. 3. 2017

19.00 Uhr Evang. Gemeindehaus: Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen, anschl. gemütliches Beisammensein mit Info zum Land

Großbeicholzheim

Samstag, 25. 2.

10.00 Uhr Jungschar Blitz Kids Gemeindehaus Großbeicholzheim

Sonntag, 26. 2. – Estomihi

9.00 Uhr Gottesdienst Großbeicholzheim (Pfr. Gerhard Becker)
 10.30 Uhr Gottesdienst Rittersbach (Pfr. Gerhard Becker)
 19.30 Uhr Liebenzeller Gemeinschaftsstunde Rittersbach

Dienstag, 28. 2.

19.30 Uhr Gemeindegebet Gemeindehaus Großbeicholzheim

Mittwoch, 1. 3.

20.00 Uhr Bibel im Gespräch: Luthers reformatorische Entdeckung – alt und verstaubt oder brandaktuell?! (Referent: Gemeindediakon Gerald Vogt)

Abendgottesdienst am 5. März

Am 5. März findet in der evang. Kirche Großbeicholzheim der nächste Abendgottesdienst statt. Das Thema lautet zum Beginn der Passions- bzw. Fastenzeit: „Danke, ich verzichte.“ Wie üblich wird der Abendgottesdienst von modernen und kreativen Elementen geprägt sein. Die musikalische Gestaltung übernimmt die Band „Klabbstuhl“. Der Gottesdienst beginnt um 18 Uhr.

Adelsheim

Sonntag, den 26. 2. 2017, Estomihi

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
 18.00 Uhr Spurensuche – Der Abendgottesdienst (Bless) Biblische Bücher und ihre Geschichte: Johannes-Evangelium
 In den Spurensuche-Gottesdiensten 2017 steht Wissenswertes, vielleicht Überraschendes über Herkunft, Absicht, Entstehungsgeschichte, Verfasser einiger wichtiger biblischen Schriften im Mittelpunkt.

Theologischer Abend – Bibel im Gespräch

Im Gemeindehaus, Torgasse 10, jeweils um 19 Uhr

Donnerstag, 16. 3. 2017: „Salomo“

An diesem Abend werden wir uns mit dem sagenumwobenen König Salomo beschäftigen. Sinnvoll wäre es für den Abend 1. Könige, Kapitel 2–11 zu lesen.

Donnerstag, 23. 3. 2017: „Verborgene Evangelien“

Neben den vier Evangelien, die wir in unserer Bibel finden, gibt es noch sehr viele andere, die unterschiedlich vollständig erhalten blieben, obwohl sie spätestens nach dem 4. Jahrhundert verboten wurden. Diese Evangelien stehen im Mittelpunkt der Betrachtung.

Neuapostolische Gottesdienste in Buchen

So., 26. 2., 9.30 Uhr Gottesdienst

Vereinsnachrichten

SV Seckach

SV-Ausflug 2017 nach Deggendorf (Bayrischer Wald)

In diesem Jahr haben wir für alle SV-Mitglieder eine abwechslungsreiche Tour in den Bayrischen Wald zusammengestellt, die, wie bisher in jedem Jahr, sicher für eine Menge Spaß und Sehenswertes sorgen wird. Mit unserem Reisepartner Knühl geht es diesmal am 9.–11. 6. nach Deggendorf und Umgebung!

Programm:

1. Tag: Um 7.30 Uhr ist die Abfahrt nach Regensburg, wo wir um ca. 12.00 Uhr ankommen und ein gemeinsames Mittagessen im Brauereigasthof „Spitalgarten“ zu uns nehmen. Dieser befindet sich direkt an der Donau und verfügt über einen schönen Biergarten. Anschließend Zeit zur freien Verfügung (z.B. für einen Stadtbummel). Gegen 15.30 Uhr geht es weiter in die „Knödelstadt“ Deggendorf, wo wir im Hotel- Gasthof „Höttl“, das sich direkt in der Altstadt befindet, einchecken werden. Gemeinsames Abendessen im hoteleigenen Restaurant. Zeit zur freien Verfügung.

2. Tag: Nach dem Frühstück starten wir um 9.30 Uhr in Richtung „Großer Arber“, dem mit 1.456m höchsten Gipfel des Bayrischen Waldes. An der Talstation der Seilbahn führen zwei verschiedene Wanderwege hoch zum Gipfel (ca. 1,5–2 Std.). Die Nicht-Wanderer können mit der Seilbahn den Gipfel erklimmen. Auf dem Gipfel gibt es Möglichkeiten, sich z.B. in der „Eisensteiner Hütte“ zu stärken und den Blick auf den Bayrischen Wald zu genießen. Am Nachmittag fahren wir dann weiter zu einer Bärwurz- Brennerei, bevor wir anschließend zum Hotel nach Deggendorf zurückkehren. Abendessen und Zeit zur freien Verfügung.

3. Tag: Nach dem Frühstück starten wir um ca. 10.00 Uhr nach Kelheim, wo wir um ca. 12.00 Uhr eine gemeinsame Schifffahrt durch den Donaudurchbruch zum Kloster Weltenburg unternehmen. Dort nehmen wir unser gemeinsames Mittagessen in der bekannten Brauereigaststätte ein. Es bleibt dann noch ein wenig Zeit bis wir dann um 15.00 Uhr die Heimfahrt antreten.

Leistungen: 2 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet im Hotel- Gasthof „Höttl“ in Deggendorf; Schifffahrt von Kelheim zum Kloster Weltenburg

Buchbare Zusatzleistungen: Berg- und Talfahrt mit der Arber-Seilbahn (11,00 € pro Person); nur Talfahrt (8,50 € pro Person)!

Reisepreis pro Person im DZ: Ab 30 Personen: 168,00 €; ab 33 Personen: 163,00 €; ab 36 Personen: 159,00 €;

ab 39 Personen: 155,00 €; ab 42 Personen: 152,00 € (Aufpreis Hotel- Einbettzimmerzuschlag: 20,00 €)

Sportvereinsmitglieder können sich bei Matthias Polk bis 30.

4. 2017 per E- Mail anmelden: POMA@gmx.de

Wichtig! Die Anmeldung ist erst nach der Überweisung der Anzahlung von 100 € pro Teilnehmer gültig!

Bankverbindung: VoBa Mosbach,

DE68 6746 0041 0093 4346 09; Betreff: „Ausflug 2017“

Abt. Sportkegeln

Der Sonntag der Sportkegelabteilung

Nach dieser hervorragenden Leistung ist für die Herrenmannschaft der 2. Tabellenplatz und der damit verbundene Aufstieg wieder in erreichbarer Nähe. Mit nur einem Punkt Rückstand auf den SV Esslingen, gegen den wir am letzten Spieltag noch ein Auswärtsspiel haben, wollen wir es dieses Jahr unbedingt schaffen. Bleibt nur noch eins zu tun, weiterhin die Leistung halten. Aber nicht nur die Herren, nein auch die Damen haben am Sonntag eine mehr als nur „gute“ Leistung gebracht. Auch sie haben von Anfang an ihren Gegnerinnen gezeigt, dass es an diesem Tag nur einen Gewinner geben kann, den SV Seckach. Nicht so perfekt lief es am Samstag für beide gemischte Mannschaften. Leider konnte keine einen Punkt mit nach Hause bringen. Dies wird sich aber, und davon sind wir alle überzeugt, wieder ändern. Die Spiele endeten: SV Mettingen II – SV Seckach H mit 1:7 Punkten und 3117:3263 Holz. Gespielt haben: Florian Arthofer 550; Markus Münnich 537; Rainer Miesch 551; Reinhold Winter 561; Markus Winter 536 und Jürgen Retter 528. KSV Waldrems – SV Seckach D mit 1:7 Punkten und 2928:3057 Holz. Gespielt haben: Alexandra Pummer 512; Ute Ruppert 508; Anni Hoffmann 507; Birgit Münnich 485; Marta Faix 524 und Bruni Pistor 521. BKS Stuttgart Nord g – SV Seckach g mit 6:2 Punkten und 2937:2845 Holz. Gespielt haben: Vanessa Arthofer 474; Sylvia Thierl 466; Julian Kraus 505; Gabriele Büchler 405; Sven Arthofer 517 und Hardy Pummer 478. TSV Weinsberg – SV Seckach g II mit 5:1 Punkten und 1774:1691 Holz. Gepielt haben: Lewin Hoffmann 412; Christopher Karle 484; Tina Kempf 397 und Steven Schönle 398.

Die nächsten Heimspiele finden statt am:

Samstag, den 4. 3. 2017

12.30 Uhr SV Seckach H – TG Böckingen II

16.00 Uhr SV Seckach D – KSV Waldrems

Sonntag, den 5. 3. 2017

10.00 Uhr SV Seckach g – KSC Winnenden

13.30 Uhr SV Seckach g II – SV Mettingen

Sportschützenverein Hubertus 1924 e.V. Seckach

Die Jahreshauptversammlung des Sportschützenvereins Hubertus 1924 e.V. Seckach findet am Freitag, den 3. 3. 2017, um 20.00 Uhr im Schützenhaus statt.

Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind hierzu herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden
2. Bericht des ersten Vorsitzenden
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht des Sportleiters
6. Bericht der Jugendleiterin
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft
9. Wahlen
10. Ehrungen
11. Anträge an die Jahreshauptversammlung
12. Verschiedenes und Aussprache

Anträge an die Versammlung können nur berücksichtigt werden, wenn sie mindestens fünf Tage vor der Hauptversammlung beim Vorstand schriftlich eingegangen sind.

FG Seggerner Schlotfeger e.V.

Prunksitzung – 25. 2. 2017 19.11 Uhr Seckachtalhalle.

Einlass in die Halle ab 17.45 Uhr. Für unsere frühen Gäste öffnen wir bereits vorher den Eingangsbereich, damit niemand im Kalten warten muss. Mit Bier und Sekt wird die Wartezeit verkürzt. Die Schlotfegerbar sowie die Bar im Foyer arbeiten bargeldlos mit Wertkarten, die an der Hauptkasse erworben werden können. Die Küche hält warme und kalte Speisen bereit. Unsere fleißigen Bedienungen sorgen während dem Programm für das leibliche Wohl.

Fastnachtsumzug – 28. 2. 2017 13.33 Uhr.

Zugverlauf: Eicholzheimer Straße, Bahnhofstraße, Seckachtalhalle. Alle Zuschauer schließen sich dem Umzug an und laufen mit zur Halle!

Straßenfastnacht – 28. 2. 2017 ab ca. 14 Uhr

Endlich Straßenfastnacht – Die Schlotfegerbar öffnet am Fastnachts-Dienstag erstmals außerhalb der Seckachtalhalle! Damit können wir nun sowohl den Familien mit Kindern als auch den Fastnachtern das richtige Ambiente zum Feiern bieten. Die Bar in der Halle bleibt am Dienstag geschlossen.

Kindernachmittag – 28. 2. 2017 ab ca. 14.30 Uhr

In der Seckachtalhalle (im Anschluss an den Umzug). Programm von Kindern für Kinder und Familien. Die Küche hält warme und kalte Speisen bereit. Unsere fleißigen Bedienungen sorgen während dem Programm für das leibliche Wohl.

Fastnachtsverbrennung – 28. 2. 2017 19.11 Uhr

Wir verbrennen auf der Wiese vor dem Schwimmbad eine Schlotfegerpuppe – symbolisch – um das Ende der Fastnachtszeit zu besiegeln. Halle und Schlotfegerbar schließen zum Beginn der Fastnachtsverbrennung.

Hinweise für alle Veranstaltungen der FG Seggemer Schlotfeger e.V.

An der Eintrittskasse ist ein Altersnachweis (Personalausweis, Führerschein) zu erbringen. Ohne entsprechenden Altersnachweis erfolgt keine Abgabe von alkoholischen Getränken, zudem behalten wir uns vor, Taschenkontrollen durchzuführen.

Es ist nicht gestattet, mitgebrachte alkoholische Getränke zu konsumieren – auf dem gesamten Veranstaltungsgelände. Zuwiderhandlungen werden mit Hausverbot geahndet. Jugendliche Konsumenten von brandweinhaltigen Getränken werden zur Anzeige gebracht. Den Anweisungen des Sicherheitspersonals ist Folge zu leisten. Aus Brandschutzgründen ist die Zufahrt zur Halle parkfreie Zone.

Termine für die Helfer (Auf- und Abbauarbeiten)

Wir freuen uns auf jeden, der uns bei den Aufbau- und Aufräumarbeiten unterstützen möchte. Hier sind die Termine für alle

24. 2. 10.00 – Halle + Rathaus – Aufbau Ausgrabung
 24. 2. 14.00 – Seckachtalhalle – Aufbau Prunksitzung Einsatz 2
 24. 2. 16.00 – Seckachtalhalle – Prunksitzung Generalprobe
 26. 2. 11.00 – Seckachtalhalle – Aufräumen und Putzen
 27. 2. 10.00 – Rose – Gemeinsames Frühstück
 28. 2. 12.30 – Aufstellung für Fastnachtsumzug Seckach (Waidachshofer Str.)

1. 3. 10.00 – Seckachtalhalle – Aufräumen, Putzen, Abbau
 Einteilung zu verschiedenen Diensten während den Veranstaltungen werden mit den gemeldeten Helfern direkt vereinbart.

Externe Veranstaltungen:**Teilnahme am Rosenmontagsumzug in Buchen**

Am Montag, 27. 2. 2017, ab 10.00 Uhr treffen sich Elferrat, Garde & Showtanzgruppe, Vorstandschaft & Trainerstab, sowie alle Teilnehmer der Schlotfegerfußgruppe, die am Rosenmontagsumzug in Buchen teilnehmen, in der Pizzeria „Rose“ zum gemeinsamen Frühstück. Danach folgt die Fahrt nach Buchen. Der Zug fährt um 12.46 Uhr (Gleis 3). Die Fahrkarte muss jeder selbst lösen. Bitte im vollständigen Kostüm kommen (Schlotfegerhose, Hemd, Weste und insbesondere Hut). Es wird eine gewisse Menge Wurfmaterial von der FG gestellt, natürlich dürfen sich alle Teilnehmer darüber hinaus noch selbst ausstatten.

Teilnahme am Kappenabend der FG Zimmermer Fugschelöcher

Am Montag, 27. 2. 2017, treffen sich alle Schlotfeger, die zum Kappenabend der FG Zimmermer Fugschelöcher mitgehen wollen, am Bahnhof (Gleis 1) zur gemeinsamen Fahrt. Der Zug fährt um 18.56 Uhr. Die Fahrkarte muss jeder selbst lösen.

Förderkreis „Leben braucht Wasser“ e.V.

Zu einem Informationsabend lädt der Förderkreis „Leben braucht Wasser“ e.V. alle Interessierte am 24. 2. 2017 um 19.00 Uhr in das Gemeindehaus in Zimmern ein.

SV Großeicholzheim e.V.**Kinderfasching am Sonntag, 26. Februar 2017, in der Schloßgartenhalle Großeicholzheim**

Wir laden euch ganz herzlich ein bei unserem Kinderfasching dabei zu sein.

*Ab 14 Uhr geht's bei uns los für alle Leute klein und groß
 Es gibt zu trinken und zu essen
 und ein tolles Programm- nicht zu vergessen!
 Bei Kaffee, Kuchen, Pommes, Cola und Wein
 Wollen wir ein paar Stunden fröhlich sein*

Aufbau für Kinderfasching: Samstag: 25. 2. – 13⁰⁰ Uhr

TC Großeicholzheim**Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 17. März 2017, um 19.30 Uhr im Tennisheim**

Hiermit laden wir alle Mitglieder und Freunde zu unserer Jahreshauptversammlung ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls von der Jahreshauptversammlung 2016
3. Berichte:
 - Vorstand
 - Sportwart
 - Jugendwart
 - Mannschaftsführer
 - Kassier
 - Kassenprüfer
4. Aussprache über die Berichte
5. Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft
6. Grußworte
7. Verschiedenes

Anträge sind bis zum 10. März 2017 schriftlich beim Vorsitzenden Rudolf Reuther einzureichen.

Großeicholzheim und seine Geschichte (GusG)**Monatssitzung**

Es ist wieder soweit, das neue Museumsjahr beginnt. Am 1. März treffen wir uns um 19.00 Uhr im Repräsentationsraum zur unseren Monatssitzung, die erste Museumsöffnung am 12. 3. wollen wir vorbereiten.

Unsere Jahreshauptversammlung findet dieses Jahr am 5. März um 18.00 Uhr im Gasthaus zum Löwen statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Anträge, Vorschläge usw. sind bis zum 4. 3. bei unseren Vorstand einzureichen.

NABU Seckach- und Schefflenztal e.V.**Waldkauzwanderung**

Am Freitag, 3. März 2017, treffen wir uns um 18.00 Uhr an der Waldspritze Mittelschefflenz. Während einer Wanderung durch unseren Schefflenzer Weidachswald und den umliegenden Fluren wollen wir dem Vogel des Jahres – dem Waldkauz und anderen nachtaktiven Vögeln und Tieren auf die Spur kommen. Anschließend gibt es noch ein gemütliches Tee-/Glühwein trinken. Alle Naturfreunde sind herzlich eingeladen.

FG Zimmermer Fugschelöcher e.V.**Kappenabend**

Am Rosenmontag, den 27. Februar 2017, laden wir recht herzlich zu unserem 3. Kappenabend ein. Die Veranstaltung findet dieses Jahr im Kindergartenraum in Zimmern statt. Einlass ist ab 18.00

Uhr. Wir haben auch dieses Jahr wieder ein kleines Programm vorbereitet. Programmbeginn ist um 19.11 Uhr.
Nach Programmende öffnet die Bar um ca. 22.00 Uhr.
Für Eure Verpflegung wird gesorgt.
Wir freuen uns auf Euer Kommen!!!

Beitrittserklärungen

Wir möchten im Zuge unserer Neugründung alle Fugsche und die, die es noch werden wollen, darauf hinweisen, dass Beitrittserklärungen an unserem Kappenabend ausliegen.

In Zimmern werden zusätzlich Beitrittserklärungen im Mitteilungsblatt verteilt.

Alle anderen Interessenten können sich bei Rudi Alter persönlich oder unter der E-Mail: Zimmermerfugscheloecher@web.de [mailto:Zimmermerfugscheloecher@web.de] melden.

Die ausgefüllten Erklärungen können bei Familie Alter in Zimmern abgegeben werden.

Sonstiges

PhiloTHEK im LernAtelier Zimmern

Das „LernAtelier Zimmern“ bietet mit seiner PhiloTHEK besondere und aktuelle Büchern zur Ausleihe an, z.B. zu den Bereichen Philosophie – auch für Kinder –, Heilkunst, Literatur, Psychologie, Didaktik, Pädagogik, Kreatives Schreiben. Geöffnet ist an jedem ersten Samstag im Monat von 11.00 bis 13.00 Uhr oder auf Anfrage. Die Ausleihe ist kostenlos. Unter <http://www.lernatelier.de> finden Sie Bücherlisten und Informationen zu den ThemenTAGEN.

DRK Gesundheitsförderung Informationsstand in Seckach

Im direkten Gespräch informieren Sie Übungsleiterinnen des DRK Kreisverbandes Buchen rund um die Angebote im Bereich der DRK Gesundheitsförderung. Vor Ort werden Infozettel mit kostenlosen Schnupperstunden verteilt; praktische Übungen demonstriert und auf aktuelle Kurse hingewiesen.

• **Bauland-Apotheke: Freitag, 10. März 2017**
9.30–12.30 Uhr

Erste-Hilfe-Kurs beim DRK Adelsheim

Am 18. 3. 2017 findet im Feuerwehrgerätehaus in Adelsheim ein Erste-Hilfe-Kurs statt. Kursbeginn ist um 8.00 Uhr, Ende um 16.00 Uhr. Im Kurs werden Kenntnisse über Lebensrettende Maßnahmen bei Notfällen wie z.B. Herzinfarkt, Verletzungen, Vergiftungen und vieles mehr vermittelt.

Der Lehrgang ist für alle Interessenten offen, für alle Führerschein-Bewerber geeignet und Voraussetzung für den Erwerb des LKW-Führerscheins oder die Übungsleiter-Ausbildung bei Sportvereinen.

Auch Betriebsangehörige, die einen EH-Kurs für die Berufsgenossenschaft vorweisen müssen, können teilnehmen. Anmeldungen nimmt der DRK-Kreisverband Buchen, unter Tel. 06281/5222-0 oder online (www.drk-buchen.de), entgegen.

LandFrauenverein Bauland Mut tut Frauen gut,

eigene Mauern erkennen und übersteigen

Mit diesem Referat der Buchautorin Frau Ulrike Siegel lädt der Landfrauenverband Neckar-Odenwald ein zum traditionellen Frauenfrühstück. Die Veranstaltung findet am **18. März 2017** im Fideljo in Mosbach statt. Wir beginnen um 9.30 Uhr mit einem ausgiebigen Frühstück. Zu Gast ist die Buchautorin Frau Ulrike Siegel aus Brackenheim, die durch die Veröffentlichung ihrer zahlreichen Bücher, z.B. „Immer regnet es zur falschen Zeit“ einen großen Bekanntheitsgrad erlangt hat. Es geht um Mut, Selbstvertrauen und Eigenverantwortung, um Begeisterung und Gelassenheit und darum, dass Frauen ihr Leben in die Hand nehmen und selbst gestalten.

Um eine Anmeldung bis zum 10. März 2017 bei Renate Streng, 06262 2732, oder Isabella Theuerweckl, 06263 9732, wird gebeten.

Die Veranstaltung führen wir im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes Baden-Württemberg e.V. durch.

Wer möchte gerne Tagesmutter oder Tagesvater werden?

Erstmals seit Jahren bietet der Tageselternverein NOK e.V. wieder einen Qualifizierungskurs für Kindertagespflegepersonen (Tagesmutter/Tagesvater) in Buchen an.

Das flexible Betreuungsangebot von Tageseltern ist nach wie vor sehr gefragt. Wer heute eine Tagesmutter oder einen Tagesvater sucht, erwartet aber auch eine qualifizierte Betreuung für sein Kind. Seit vielen Jahren bildet der Tageselternverein NOK e.V. in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt NOK Tagesmütter/väter aus, wir beraten, vermitteln und begleiten unsere Tagespflegepersonen und Eltern.

Ab dem 20. 3.–3. 4. 2017 bietet der Tageselternverein NOK e.V. einen Qualifizierungskurs, Modul I, für Tagesmütter und Tagesväter an.

In diesem Basiskurs erhalten Teilnehmer die Möglichkeit herauszufinden, ob die Tätigkeit als Tagesmutter/Tagesvater das Richtige für sie ist. Darüber hinaus wird ein Überblick über die Rahmenbedingungen und die pädagogische Aspekte der Kindertagespflege gegeben.

Nach der Teilnahme an diesem Basiskurs kann die Tätigkeit als Tagesmutter/Tagesvater aufgenommen werden.

Der Qualifizierungskurs findet jeweils von Montag bis Freitag von 9.00–11.30 Uhr in Buchen, im Mehrgenerationentreff, Vorstadtstr. 27 statt.

Für alle die Lust haben, mit Kindern zu arbeiten ist die Tätigkeit als Tagesmutter/-vater eine neue berufliche Herausforderung. Infos gibt es beim Tageselternverein NOK e.V. Tel. 06261/899928 oder unter tageselternverein-nok@t-online.de.

Informationen erhalten Sie auch beim Landratsamt, Geschäftsbereich Jugendhilfe Tel.: 06261/84 21 06 oder 06261/84 21 05 und 06281/5212-4742.

Anmeldetermin an der Abt-Bessel-Realschule

Für die Eltern und Schüler der 4. Grundschulklassen findet ein Informationsabend statt und zwar am Donnerstag, 16. März 2017, um 18.00 Uhr in der Aula der Abt-Bessel-Realschule.

Am Dienstag, 4. April, und Mittwoch, 5. April 2017, können die Schüler/innen für die Klassen 5 an der Abt-Bessel-Realschule angemeldet werden. Das Sekretariat der Schule ist an diesen Tagen jeweils von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Die Anmeldungen werden unter Vorlage des „Blattes 4 – Anmeldung bei der weiterführenden Schule“, das von der Grundschule ausgegeben wurde, entgegen genommen. Bei Alleinerziehenden ist der Nachweis über das Sorgerecht und bei getrennt lebenden Erziehungsberechtigten die komplette Anschrift mit Telefonnummer des anderen Elternteils und dessen Einverständniserklärung zur Anmeldung an der Schule erforderlich. Wenn ein MAXX-Ticket benötigt wird, sollte auch ein Passfoto mitgebracht werden. An beiden Anmeldetagen steht die Schulleitung zur individuellen Beratung zur Verfügung.

Informationsveranstaltungen am Burghardt-Gymnasium

1. Infoabend

Das Burghardt-Gymnasium bietet am **Dienstag, 7. März 2017, um 19.00 Uhr** im Gemeinschaftsraum der Schule einen **Informations- und Gesprächsabend** zum allgemein bildenden Gymnasium an, zu dem die interessierten Eltern der jetzigen Viertklässler eingeladen sind. Am BGB können Eltern bei der Anmeldung zur fünften Klasse zwischen dem acht- und neun-jährigen Gang durch das Gymnasium wählen. Schulleitung, Lehrvertreter und Elternvertreter stehen für die Beantwortung aller Fragen zur Verfügung.

2. Tag der offenen Tür

Am Donnerstag, 23. März 2017 findet ab 17.00 Uhr bis 19.30

Uhr für Eltern und Kinder ein „Tag der offenen Tür“ statt.

Für Geschwisterkinder wird ein Spielzimmer eingerichtet.

Unsere Sozialmentoren freuen sich darauf, Kinder ab zwei Jahren von 17.00 bis 19.30 Uhr zu betreuen. Das Spielzimmer befindet sich zentral im Trakt II, Zimmer 7, (Klassenzimmer 8e).

3. Anmeldetermine an allen weiterführenden Schulen

Die Anmeldetermine für die neuen Fünftklässler sind am **Dienstag, 4. April, und Mittwoch, 5. April 2017**, jeweils von 8.00–12.00 Uhr und von 14.00–18.00 Uhr.

4. Begrüßung und Einführung der neuen Fünftklässler

Am **Montag, 24. 7. 2017**, findet um 18.00 Uhr im Feuerwehrraum die Begrüßung der neuen 5. Klassen statt.